

Presseinformation

Hermann-Rein-Preis 2016 für Boris Strilic aus Bad Nauheim

Im Rahmen der 38. Jahrestagung der Gesellschaft für Mikrozirkulation und Vaskuläre Biologie e.V. (GfMVB), die in Zusammenarbeit mit dem DFG-Sonderforschungsbereich 834 in Frankfurt stattfand, wurde der von SERVIER Deutschland mit 2000 € gesponserte Hermann-Rein-Preis verliehen. Der Hermann-Rein-Preis gehört zu den höchsten Auszeichnungen im Fachgebiet. Alle diesjährigen Finalisten haben in der renommierten Fachzeitschrift Nature publiziert. Der Preisträger ist Dr. Boris Strilic (Bad Nauheim) mit seiner veröffentlichten Arbeit „Tumour cell-induced endothelial cell necroptosis via death receptor 6 promotes metastasis“ (Nature, 2016, 536(7615):215-218). Die Finalisten wurden durch die GfMVB mit je 500 € ausgezeichnet.



Abb. 1:
Verleihung des Hermann-Rein-Preises 2016 in Frankfurt

Von links:

Prof. Dr. Henning Morawietz (Dresden, Schriftführer GfMVB, Vorsitzender Preiskomitee), Kerstin Wilhelm (Finalistin, Bad Nauheim), Sven Reischauer (Finalist, Bad Nauheim), Dr. Boris Strilic (Preisträger, Bad Nauheim), Prof. Dr. Ralf Brandes (Frankfurt, Präsident GfMVB).

© Katalin Pálfi